



Am Sonntag den 23.06.2019 fand der Jugendgottesdienst der Bezirke Duisburg und Ruhr-Em-scher in der Kirche in Duisburg-Mitte statt.

Die neuen Jugendlichen, die kürzlich konfirmiert worden sind, wurden herzlich aufgenommen und haben sich kurz vorgestellt. Zu Besuch waren auch die Konfirmanden des Jahres 2020 mit ihren Eltern.

Bezirksevangelist Thomas Cittrich aus dem Bezirk Duisburg diente mit dem Wort aus Hebräer 13, Vers 14: "Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir."

In diesem Gottesdienst haben sich die Jugendlichen mit dem Thema Zukunft beschäftigt. Fast täglich stellt sich die Aufgabe, Entscheidungen zu treffen. Sei es im Beruf, im Studium, oder im Privatleben. Nicht alles bleibt so, wie es ist, Veränderungen sind normal und denen muss man sich stellen.

Im Mitdienen ging Priester Markus Hanke aus der Gemeinde Mülheim an der Ruhr auf das Chorlied ein "Das sei alle meine Tage". Ein Lied, in dem so viele Fragen gestellt werden. Wenn wir diese Fragen mit „Ja“ beantworten können, haben wir eigentlich schon gewonnen. Eine Entscheidung, die wir treffen müssen, ist die bei unserer Konfirmation, wo wir uns für Gott, oder gegen Gott entscheiden.

Der Bezirksjugendleiter sprach in seinem Mitdienen davon, dass wir hier nichts Bleibendes haben, doch die Konstante im Leben ist unser Gott, und dem vertrauen wir. Heute schon bestimmst jeder sein Leben, seine Zukunft! Wir sollen hartnäckig bleiben, die bleibende Stadt suchen, bei Entscheidungen Gott miteinbeziehen und helfen, die Gemeinde noch schöner zu gestalten.

Veränderungen in der Jugendbetreuung

Nach dem Gottesdienst wurden noch einige Veränderungen in der Betreuung der Jugendlichen bekanntgegeben. Die beiden Jugendleiter der Gemeinde Mülheim an der Ruhr, Markus und Katrin Hanke, die zusammen 26 Jahre lang diese Aufgabe gerne erfüllt haben, wurden verabschiedet. Auch der Jugendchordirigent Pierre Stollmann gab seine Aufgabe aus beruflichen Gründen

ab. Die Bezirksjugendleiter ist kürzlich Gemeindevorsteher der Gemeinde Duisburg-Wanheim geworden und wurde daher ebenfalls verabschiedet.

"Als Jugend wollen wir uns recht herzlich bei allen bedanken, für die Zeit und Mühe, die Ihr für uns geopfert habt. Es war eine schöne Zeit mit Euch, und wir werden Euch vermissen. Für Eure Zukunft wünschen wir Euch alles Gute."

23. Juni 2019

Text: Selina Berndt

Fotos: Fabienne Bruns

